

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 09/0391
Stadtwerke			Datum: 31.08.2009
Bearb.:	Werkleitung / Seedorff	Tel.:	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtwerkeausschuss	09.09.2009
Stadtvertretung	27.10.2009

1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2009 - Nachtrag zur Stellenübersicht 2009

Beschlussvorschlag

„Der Stadtwerkeausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt durch Beschluss vom 09.09.2009 dem 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2009 zur Stellenübersicht 2009 in der anliegenden Fassung zu.“

Sachverhalt

Die Werkleitung schlägt vor, die Stellenübersicht 2009 im Geschäftsbereich III um 11 zusätzliche feste Stellen zu erweitern.

Gemeinsam mit unserem Tochterunternehmen der wilhelm.tel GmbH wird ein weiterer Ausbau des Glasfasernetzes mit TK-Angeboten vor allem in Hamburg (Projekt SAGA), Neumünster, Henstedt-Ulzburg, Quickborn und Ellerau vorgenommen. Für die technische Steuerung, den Betrieb dieser Netzerweiterung und den technischen Kundenservice sind 11 weitere Mitarbeiter/-innen notwendig. Diese werden in den Bereichen ISP / Internet, Switching, Network-Control-Center sowie Access benötigt und eingesetzt, die von den Stadtwerken Norderstedt als Dienstleistung für die wilhelm.tel GmbH erbracht werden.

Die personelle Erweiterung mit einem neu einzurichtenden Network-Control-Center als 2nd-Level-Support für die Qualitätssicherung im technischen Ablauf und den Geschäftskunden-Service ist für einen störungsfreien Betrieb unbedingt erforderlich, um den hohen Standard im Bereich Telekommunikation auch bei dieser Netzerweiterung zu gewährleisten.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	------------------------	---------------	--	----------	-------------------

Die zusätzlichen Personalkosten werden aufgrund eines entsprechend zum 1. Oktober 2009 angepassten Dienstleistungsvertrages der Stadtwerke Norderstedt mit wilhelm.tel an die Gesellschaft weiterberechnet. Die Werkleitung geht davon aus, dass diese Kosten durch zusätzliche Umsatzerlöse der wilhelm.tel GmbH in den genannten Projekten kompensiert werden. Diese Annahme begründet sich vor allem auf die bisherige positive Resonanz der vertrieblichen Aktivitäten in Hamburg.

Anlagen:

**1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt 2009 -
Stellenübersicht**